FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

# 2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

## Tagebuch von August Hermann Francke.

### Francke, August Hermann

### Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

13. Mai 1724

**Nutzungsbedingungen**
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**Terms of use**
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472**

Visual Library

den 13ten Mai. 1724.

Briefe an ——

1. Geschrieben an H. Pfarr. Leipzig. — an H. Freyrn wegen Verona nus. Frenz. Stadtmeister Krankheit, — an H. Joh. Ernst Müller. Stargard.

Briefe von —

2. Brief empfangen von Bürgerm. u. Rath zu Colberg; da H. Joh. Adam Barfknecht, St. theol. an der Frenz. Schule recomendiret wird. geschrieben an die Ephoros, worwegen er H. Dr Lange gesprochen. — von Hr. Dr Budaeus. Danz. — von Hr. Pfarr. Leipzig. — von Hr. Johann Friedrich Frederichs. Amsterdam.

Briefe von S. K. Mayst.

3. An S. Königl. Mayst. wegen der Cottbusischen Gelder geschriebenes concept hier.

Fr. Gr. Reuß communicirt berg mir.

4. Die Fr. Gräfin Reuß hat bey mir in der Secretarey communicirt, auch wegen ihres bevorstehenden Abzuges durch meiner Stadt mit mir gesprochen.

Besuch von D. Fyhr. Mantzeyen.

5. Die Dänisch. Mantzeyen hat mich besuchet, u. mir ihre Verlobung mit einem, wenn es Neuberuer, notificirt, auch darüber mit mir gesprochen.

Brief an ——

6. Geschr. an H. v. Pelzhausen. Leipzig.

Gesprochen mit ——

7. Gesprochen mit H. Meisner Mutter der Briefleitz.